

## NEWSLETTER 2003/12

### Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Bereits liegt die Ecademy Generalversammlung mit erfreulichen Resultaten hinter uns und schon stehen wir mitten in neuen Herausforderungen und Aktivitäten. Davon zeugt auch der vorliegende Newsletter, insbesondere mit den Themen Orbit/Comdex 2003 und EUREXIS. Aber auch eine ganze Reihe weiterer Netzwerkprojekte sind in Arbeit, über welche im letzten Rundschreiben berichtet wurde. Bereits zum zweiten Mal dieses Jahr fand am 11. April 2003 ein gut besuchter Ecademy Networking Day statt, welcher die Liste neuer Aktivitäten im Netzverbund erheblich erweiterte und zur weiteren Stärkung unserer Netzwerk-Kultur beitrug. Aber auch die internationale Positionierung der Ecademy verzeichnet aussichtsreiche Fortschritte, so dass insgesamt dem bevorstehenden Augenschein durch die Bundesbehörden zum aktuellen Stand des Netzwerkes getrost ins Auge geblickt werden darf.

Bernhard Reber  
Geschäftsführer

### Inhaltsübersicht:

- I. **Open Call for E-Business Cases zum Thema "E-Business-Integration" Orbit/Comdex 2003**
- II. **EUREXIS - European Experience in E-Business (FP6 of the European Commission)**
- III. **Cretools@UAS - Programmabschluss 8. April 2003, Winterthur**
- IV. **Ecademy Generalversammlung 20. März 2003, Freiburg**
- V. **Aktuelles aus dem Kompetenzzentrum eGovernment CC eGov, Institut für Wirtschaft und Verwaltung IWV Bern**

### Open Call for E-Business Cases zum Thema "E-Business-Integration" Orbit/Comdex 2003

Parallel zur [Orbit/Comdex Fachmesse](#) findet auch dieses Jahr ein internationaler Kongress zu aktuellen IT-Themen statt. Eines der Fokusthemen am Kongress ist die "E-Business-Integration in KMU". Dieser Kongressteil behandelt die Verbindung von verteilten Wertschöpfungsprozessen durch elektronische Medien. Die Integration der Geschäftsprozesse und Informationssysteme kann dabei innerhalb eines Unternehmens und/oder über Unternehmensgrenzen hinaus erfolgen.

An den zwei Kongresstagen (25. und 26. September 2003) werden den Kongressteilnehmenden, nebst interessanten Referaten, insgesamt acht Unternehmen vorgestellt, die eine Integration von Geschäftsprozessen und Informationssystemen bereits erfolgreich vollzogen haben.

Bis zum 9. Mai 2003 läuft eine öffentliche Ausschreibung in der Schweiz und Deutschland in Form eines Call for Cases, in der sich Betreiber, Geschäftspartner und IT-Partner von E-Business-Integrationsprojekten online bewerben können. Die Fallstudien werden aufgrund der erzielten Erfolge ausgewählt und u.a. von Experten der Ecademy aufbereitet und dokumentiert.

Die Business Cases werden zusätzlich in einem Buch vom Hanser Verlag veröffentlicht, Titel: "[E-Business-Integration - Fallstudien zur Optimierung elektronischer Geschäftsprozesse](#)".

- Detaillierte Informationen: <http://www.ecademy.ch>
- Call for Cases – Anmeldeschluss: 9. Mai 2003: <http://www.ecademy.ch/oc-callforcases>
- Informieren Sie sich über die Anmeldebedingungen (PDF-Datei) : <http://www.ecademy.ch/oc-terms>

**EUREXIS - European Experience in E-Business** (under the Sixth Framework Programme of the European Commission)

The Ecademy holds the co-ordinator position for the Network of Excellence **EUREXIS** proposed to the European Commission in the context of the Sixth Framework Programme. The Sixth Framework Programme covers Community activities in the field of research, technological development and demonstration (RTD) for the period 2002 to 2006.

The goal of the EUREXIS Network of Excellence is to build up a network of leading European E-Business researchers and innovative industrial partners in Europe in order to exchange knowledge, carry out networked research activities, and disseminate state of the art know-how to SMEs and other relevant parties. For the domain of E-Business, EUREXIS targets the core objectives of the Sixth Framework Programme, namely

- the dissemination of knowledge in Europe
- the transfer of knowledge between countries
- the improvement of competitiveness in SMEs
- solutions to problems with information technology

The network is driven by the leading European E-Business organizations, which form local editorial teams committed to recording and disseminating E-Business know-how in their respective countries. The processes behind EUREXIS are intriguingly simple for all participants. The local committee is responsible for collecting, editing, and publishing case studies. They disseminate EUREXIS know-how through local events (especially to SMEs). Furthermore, they keep contacts with companies, authorities, and associations in order to ensure constant growth of the database. **EUREXIS: the future European database for e-business case studies!**

**Creatools@UAS - Programmabschluss 8. April 2003, Winterthur**

Mit 100 Teilnehmenden konnte das E-Learning Programm „creatools@UAS“ anlässlich der Schlussveranstaltung vom 8. April 2003 in Winterthur erfolgreich abgeschlossen werden. Zwei herausragende Projekte wurden prämiert:

- „OEC-Kompass“ des Teams von Hanspeter Hochreutener (ZHW; Preis für „reusability“) und
- „eProbability“ des Teams von Chandra Holm (FHSO; Preis für „interactivity“).

Dokumentation zu den 21 Projekten befindet sich unter <http://www.creatools.ch/projects.html>

**Ecademy Generalversammlung, 20. März 2003, Freiburg – Jahresbericht 2002**

Am 20. März 2003 konnte der Ecademy Präsident, Prof. Dr. Walter Dettling, ein erfolgreiches Geschäftsergebnis präsentieren und auf zahlreiche Tagungen und Projekte zurückblicken. Gerade angesichts des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds, bewährt sich die Netzwerkentwicklung. Echter Kompetenzaufbau widerstehe kurzfristigen Trends und die langfristige Tendenz gehe eindeutig in Richtung immer stärkerer Vernetzung von Unternehmen, Organisationen und Personen – eines der herausragenden Merkmale von E-Business und eGovernment, resümierte der Präsident.

**Aktuelles aus dem Kompetenzzentrum eGovernment CC eGov, Institut für Wirtschaft und Verwaltung IWW Bern**

*Leitfaden Wissensmanagement: Vorbereitung, Marktanalyse, Auswahl und Einführung eines Wissensmanagementsystems*

Das Auffinden verlässlicher Informationen, die Generierung hierauf basierenden Wissens sowie die Verwaltung und Pflege bestehenden Wissens gestaltet sich zunehmend aufwändiger. Der Markt für Wissensmanagementsysteme hat diesen Trend erkannt und bietet Systeme zur Unterstützung des Wissensmanagements an. Es handelt sich dabei um eine Fülle verschiedenster Systemlösungen von unterschiedlicher Funktionalität und Komplexität. Der Leitfaden Wissensmanagement des Kompetenzzentrums eGovernment bietet dem Leser systematische Unterstützung bei der Vorbereitung, Auswahl und Einführung eines Wissensmanagementsystems. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.iww.ch/egov/>

Diesen Newsletter können Sie [hier](#) als PDF oder HTML downloaden.

+++++ Teilen Sie uns Ihre Anregungen mit - wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich in [www.ecademy.ch](http://www.ecademy.ch) als Interessent eingetragen haben. Falls Sie auf die Zusendung des Newsletters in Zukunft verzichten möchten, senden Sie bitte eine kurze Mitteilung an: [info@academy.ch](mailto:info@academy.ch)